Presseinformation

6. November 2009

10 Jahre Lehrberuf Straßenerhaltungsfachmann

LH Pröll: Qualifikation des NÖ Straßendienstes weiter entwickelt

„Die Qualifikation des NÖ Straßendienstes weiter zu entwickeln, ist nicht nur im Interesse jedes einzelnen Mitarbeiters, sondern auch im Interesse der Bürgerinnen und Bürger in diesem Land", betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 6. November, bei einer Festveranstaltung in der Straßenmeisterei Ravelsbach zum 10-jährigen Jubiläum des Lehrberufs „Straßenerhaltungsfachmann".

„Hoch qualifizierte Mitarbeiter zu haben ist für den NÖ Straßendienst wichtig, um auch in Zukunft eine wichtige Institution für die Kundschaft, die eigenen Landsleute, bleiben zu können", so der Landeshauptmann. In den letzten Jahren seien viele Projekte vom NÖ Straßendienst in den Ortschaften kostengünstig umgesetzt worden.

„Dazu braucht es auch das Können und die Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter", sagte Pröll. Dies sei besonders wichtig, da der NÖ Straßendienst einen großen Beitrag zu Lebensqualität, Standortqualität und Hebung der Verkehrssicherheit in Niederösterreich leistet. Zudem brauche eine dynamische Wirtschaft auch die notwendige Mobilität, die nur durch den Bau von neuen Verkehrswegen ermöglicht werde. „Wichtig für die Arbeitnehmer und das Land Niederösterreich ist es, bei der Standortqualität im internationalen Konkurrenzkampf bestehen zu können", meinte Pröll abschließend.

Der Lehrberuf des Straßenerhaltungsfachmannes bzw. der Straßenerhaltungsfachfrau besteht seit 1999. Im Dezember 2002 wurde er als Regelberuf anerkannt. Die Ausbildung dauert drei Jahre und zeichnet sich durch eine große Vielfalt aus. Die Ausbildungsinhalte reichen etwa von baulichen Maßnahmen und handwerklichen Fähigkeiten über die Erhaltung und richtige Pflege der Straßen bis hin zur Grünpflege entlang der Straßen und den Winterdiensteinsätzen. Bisher wurden im NÖ Straßendienst 170 Lehrlinge als Straßenerhaltungsfachmänner ausgebildet.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at